

VBE-Fortbildungsreihe: „Umgang mit schwierigen Kindern“

oder: „...und es geht doch! Herausforderndem Verhalten im schulischen Kontext mit dem systemisch-lösungsorientierten Ansatz begegnen.“

Einladen – Ermutigen – Inspirieren

Eine 3-stufige VBE-Fortbildung zum systemisch-lösungsorientierten Arbeiten in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für lösungsorientierte Beratung, ZLB Blickwechsel.

In der Begleitung von Kindern und Jugendlichen richten wir den Blick auf Gelingendes, suchen vorhandene Ressourcen und laden dazu ein, Probleme als Veränderungsanlass zu nutzen. Wir betrachten Kinder und Jugendliche als Experten und Akteure ihrer eigenen Entwicklung. Unser pädagogischer Auftrag besteht darin, sie in ihrer Entwicklung zu begleiten, zu unterstützen und wo nötig den angemessenen Rahmen aufzuzeigen.

Diese Fortbildung ist ein 3-Monatiges

**Die Fortbildung ist ausgebucht, bitte
melden Sie sich nicht mehr dazu an!**

geben, die erhaltenen Impulse in ihrem pädagogischen Alltag auszuprobieren und in den jeweiligen Folgeveranstaltungen zu reflektieren und schrittweise weiterzuentwickeln.

„Es gibt keine Defizite, es gibt nur noch zu entwickelnde Fähigkeiten“ (*Arist von Schlippe*)

Tagungsort:

Parkhotel Pforzheim

Deimlingstraße 36, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 / 1610

Dachgarten

Referenten:

Elisa Schley, Sonderschullehrerin, LBZ St. Anton, Riegel, Lösungsorientierte Beraterin, LoB (SG), Supervisorin (ILBS Heidelberg).

Michael Eisele, Schulleiter im LBZ St. Anton (Lösungsorientiertes Bildungs-, Beratungs- und Betreuungszentrum) mit den Schwerpunkten Aufbau und Sicherung von Lösungs- und Kompetenzorientierung in der interdisziplinären Arbeit. Dozenten- und Trainertätigkeit im pädagogischen Berufsfeld, Organisations- / Systemberatung im Rahmen des Sonderpädagogischen Dienstes in Schulen.

Fortbildungsmodule:

Modul 1: 23.-24. Januar 2015

Hilfreiche Grundlagen des Systemisch Lösungsorientierten Ansatzes im Umgang mit herausforderndem Verhalten

~~Schwerpunkt des ersten Moduls wird die Auseinandersetzung mit der eigenen~~

**Die Fortbildung ist ausgebucht, bitte
melden Sie sich nicht mehr dazu an!**

Modul 2: 17.-18. Juli 2015

Hilfreiche Gesprächsformen und –techniken in der Entwicklungsbegleitung von Kindern, Jugendlichen und Eltern

Einen wesentlichen Bestandteil in unserer Arbeit als Pädagogen sehen wir in der Entwicklungsbegleitung von Kindern und Jugendlichen. Hierzu nutzen wir unterschiedliche Gesprächsformen und Techniken mit Kinder- und Jugendlichen und deren Eltern. Wir unterscheiden in der pädagogischen Arbeit Alltagsebene und Reflexionsebene. Während im Alltag, in der Auseinandersetzung im Konflikt deutliche Worte, Rahmen, Regeln, Grenzen und Konsequenzen gefragt sind, setzen wir auf der Reflexionsebene auf entwicklungsbegleitende/ fördernde Gesprächsformen, wie Zielgespräche, Klärungsgespräche, Elterngespräche. Die Teilnehmer/innen erhalten die Möglichkeit, sich mit Strukturen und Fragen übungsintensiv auseinanderzusetzen.

Modul 3: 09.-10. Oktober 2015

Coaching und Case-Management – Erarbeitung konkreter Lösungsstrategien für die Praxis.

Im dritten Teil werden die Teilnehmer/innen Beispiele präventiver und intervenierender Strategien auf der Alltagsebene erhalten. Welche Möglichkeiten von Verhaltensänderungen bieten sich bei herausforderndem Verhalten einzelner Schüler/innen an, welche Strategien können hilfreich im Umgang mit konfliktreichen Situationen im Klassenkontext sein?

Des Weiteren werden die Teilnehmer/innen anhand von eigenen Fallbeispielen individuelle Lösungsstrategien erarbeiten. Die Gruppe unterstützt diesen Lösungsprozess mit Hilfe der bereits bekannten Lösungsorientierten Fragen und Gesprächsformen.

Fortbildungsablauf:

Freitag, 23.01. / 17.07. / 09.10.2015

08:30 – 09:00 Uhr	Begrüßungskaffee
09:00 – 17:00 Uhr	Tagung Salon Dachgarten
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen im Tagungsraum
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
18:00 Uhr	Abendessen

Samstag, 24.01. / 18.07. / 10.10.2015

09:00 – 16:30 Uhr	Tagung Salon Dachgarten
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen im Parkrestaurant
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Fortbildungsmodalitäten:

Die Fortbildungsmodule bauen aufeinander auf. Teilnehmer, die sich für Modul 2 oder 3 anmelden, sollten Modul 1 oder die Fortbildung „Umgang mit schwierigen Kindern“ im Juli 2014 besucht haben. Teilnehmer/innen, welche die Veranstaltung im Juli 2014 besucht haben, können entweder bei Modul 2 einsteigen oder an Modul 1 als Wiederholungselement

**Die Fortbildung ist ausgebucht, bitte
melden Sie sich nicht mehr dazu an!**

2, sowie Informationsmaterialien und Tagungsunterlagen).

Anmeldefristen:

- für Modul 1 (23.-24.01.15): 12. Januar 2015
- für Modul 2 (17.-18.07.15): 06. Juli 2015
- für Modul 3 (09.-10.10.15): 28. September 2015

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst berücksichtigt werden kann, sobald das ausgefüllte Anmeldeformular zurückgesandt und der Betrag auf unser Konto überwiesen wurde. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um Verständnis, dass wir Ihnen die Teilnahmegebühr nur bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückerstatten können (26.12.14/19.06.15/11.09.15 Posteingang).

Weitere Informationen zu unserem Fortbildungsprogramm finden Sie auf unserer Homepage unter: www.vbe-bw.de. Gerne können Sie diese Einladung auch an Kolleg/innen weiterleiten, die Interesse an der Fortbildung haben.

Ich freue mich sehr auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefanie Dickgiesser
Referentin Fortbildung und Medien



Anmeldung zur VBE Fortbildungsreihe „Umgang mit schwierigen Kindern“

Name	
Vorname	
Straße, Hausnr. PLZ, Ort	
Schule	
Telefon	
E-Mailadresse	

Ich nehme an folgenden Modulen teil:

Modul 1 (23.-24.01.2015) Modul 2 (17.-18.07.2015) Modul 3 (09.-10.10.2015)

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name, mein Wohnort und meine E-Mailadresse an die anderen Teilnehmer/innen weitergeleitet werden, um Fahrgemeinschaften zu der Fortbildung zu bilden.

Kosten
Anmelde
Konto

VBE V
BIC: S

**Die Fortbildung ist ausgebucht, bitte
melden Sie sich nicht mehr dazu an!**

Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um Verständnis, dass wir Ihnen die Teilnahmegebühr nur bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückerstatten können. (26.12.14/19.06.15/11.09.15 Posteingang).

Inkludierte Leistungen: Fortbildung, Begrüßungskaffee, Mittagessen an Tag 1, Pausen- und Tagungsgetränke an beiden Tagen, Abendessen an Tag 1, Übernachtung und Frühstück, Mittagessen an Tag 2, sowie Informationsmaterialien und Tagungsunterlagen.

Nicht eingeschlossene Leistungen: Fahrtkosten, Parkgebühren, weitere Getränke zum Mittag- und Abendessen, weitere Mahlzeiten und Getränke sowie alle Nebenkosten im Hotel, die vor Abreise direkt an der Rezeption zu bezahlen sind.

Die Teilnehmer erklären sich bei Vertragsabschluss damit einverstanden, dass personenbezogene Daten zum Zwecke der internen Bearbeitung und für Bekanntmachungen von späteren Maßnahmen, Veranstaltungen und Aktionen gespeichert und elektronisch bearbeitet werden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte wird ausgeschlossen (ggf. bitte streichen).

Anmeldefristen:

- für Modul 1 (23.-24.01.15): 12. Januar 2015
- für Modul 2 (17.-18.07.15): 06. Juli 2015
- für Modul 3 (09.-10.10.15): 28. September 2015

Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post bei Frau Stefanie Dickgiesser, Referentin Fortbildung und Medien, an. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

Die Bedingungen erkenne ich an:

.....
Datum

.....
Unterschrift